

"kimiko"
Kimiko
3rd in a series

失われた翼を探して
ushinowareta tsubasa wa sawagashite...
(in search of lost wings)



**Er stand am Fenster als sie aufwachte. Geweckt durch einen einfallenden Sonnenstrahl.
Das geschah selten. . . Sie schliefen eigentlich sonst mit heruntergelassenen Rolläden.
Er musste sie lautlos geöffnet haben. Wie lange er wohl schon da stand?
Die Hände hinter seinem Rücken verschränkt, in Richtung Sonne schauend. Vorbeiblickend an all
den Schornsteinen und Hochhäusern. . . Es wirkte irgendwie traurig.
Sie richtete sich auf und streckte sich. Es war ein schöner Morgen. Ein blauer Himmel und viel
Sonne. Man konnte sogar einige Vögel singen hören. Er stand immernoch da. Fast regungslos.
Bemerkte er sie nicht?
Sie stand auf und ging zu ihm. Als sie endlich sein Gesicht sehen konnte, musste sie noch etwas
stärker lächeln. Er hatte diesen Blick. . . Als würde er grade über jeden Grashalm auf diesem
Planeten nachdenken. Es rührte sich kein Muskel. Nichteinmal seine Augen blinzelten so oft wie sie
es sollten.
Sanft bewegte sie ihre Hand an seine Wange.
Er zuckte leicht zusammen, und wirkte überrascht, aber als er sie erkannte und ihr lächeln sah,
nahm er ihre Hand in seine und schmiegte sie an sein Gesicht. Sanft lächelnd zog er sie ganz an sich
und umarmte sie fest. Sie gab all diese Kraft zurück. Es war ein besonderer Moment. . .
Nach ein paar Minuten lösten sie sich voneinander und sie neigte ihren Kopf an seine Schulter,
während er ihre Schulter mit seinem Arm umschloß.
„Was war denn los? Wieso warst du so früh wach?“ – „. . . Nichts besonderes. Ich . . . Ich dachte
einfach nur daran, das ich schon lange keine Morgensonne mehr gesehen habe. . . Und dann dachte
ich zurück. . . An all das was war. . . Und an das was sein wird. . . Aber viel wichtiger. . . An das was
ist.“ Er drehte seinen Kopf lächelnd zu ihr. „An dich.“**

„An Dich“ – © 03/13/2003 Matthäus Cebulla. Eine Übung in Gedanken, Sanftmut und Freude. Entstanden aus „Hoffnung“.